Kompetent leiten mit TZI – Grundausbildung 2020 - 2022 in Themenzentrierter Interaktion/TZI mit Zertifikat

(im evangelischen Studienzentrum Josefstal)

Zusatzinformationen für Lehrerinnen und Lehrer an Schulen in Bayern

Alle wichtigen Informationen zur Grundausbildung in TZI 2020-2022 im Ausbildungsflyer und unter https://www.josefstal.de/kurse-buchen/methoden/tzi/tzi-ga/ bzw. www.rpz-heilsbronn.de/fortbildungen

Auf der Seite des Religionspädagogischen Zentrums (RPZ) finden sich auch die allgemeinen „Hinweise zu Anmeldung und Kostenerstattung".

Die folgenden, abweichenden bzw. ergänzenden Informationen gelten für Lehrkräfte an bayerischen Schulen.

Ansprechpartner für Lehrkräfte ist grundsätzlich das Religionspädagogische Zentrum Heilsbronn (RPZ).

- Beate Körner, Kursverwaltung Institut für Lehrerfortbildung
Tel: 09872/509-150; koerner.rpz-heilsbronn@elkb.de
- Gerda Gertz, Referat Mittelschule, Ansprechpartnerin für TZI
Tel: 09872/509-151; gertz.rpz-heilsbronn@elkb.de

1. Entscheidungsworkshop (EWS) 16.-18.11.2020

Anmeldeverfahren:
Die Teilnahme am Entscheidungsworkshop ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Grundausbildung. Die Kursnummer des EWS wird zu gegebener Zeit veröffentlicht. Lehrkräfte melden sich bitte nur über FIBS und über das RPZ Heilsbronn an und nicht direkt in Josefstal. Anmeldeschluss für Lehrkräfte ist der 28. September 2020.

Mit dem Einladungsschreiben des RPZ zum EWS-Kurs, das im Oktober 2020 verschickt wird, erhält die Lehrkraft eine Rechnung über 269,- € Eigenbeteiligung, die innerhalb von 10 Tagen an das RPZ zu überweisen ist. Erst nach Eingang dieser Summe ist die Anmeldung verbindlich und der Kursplatz reserviert.

Bei Stornierung der Anmeldung bis 18.10.2020 werden 80.- € der Eigenbeteiligung als Stornierungsgebühr einbehalten und vom RPZ an das Studienzentrum Josefstal weitergeleitet. Diese Summe entspricht der Anmelde- bzw. Stornierungsgebühr, wie sie vom Studienzentrum Josefstal erhoben wird. Es gelten im Übrigen die Regelungen wie im Kursprospekt beschrieben, z. B. für einen Rücktritt nach Anmeldeschluss.

Kosten:
Der Eigenbeitrag für Lehrkräfte beträgt 269,- €.
Dieser Kurs wird gesondert abgerechnet, da sich die TeilnehmerInnen erst nach diesem Workshop für eine verbindliche Teilnahme an der gesamten Grundausbildung entscheiden.

2. Grundausbildungsmodule:

22.-26.02.2021 (2. Kursteil)
06.-09.05.2021 (3. Kursteil)
18.-22.10.2021 (4. Kursteil)
26.-29.01.2022 (5. Kursteil)
30.05.-03.06.2022 (6. Kursteil)
24.-26.11.2022 (7. Kursteil = Zertifikatsworkshop)

Anmeldeverfahren:
Die Entscheidung zur Teilnahme an der Grundausbildung erfolgt gemäß den im Flyer benannten Richtlinien bis spätestens eine Woche nach dem EWS.
Lehrkräfte, die sich für die Grundausbildung entscheiden und über das RPZ/IfL bezuschusst werden wollen, melden dies formlos per Email an Gerda Gertz im RPZ (gertz.rpz-heilsbronn@elkb.de).

Die einzelnen Kursteile der Grundausbildung werden jeweils mit einer Kursnummer versehen und im Jahresprogramm RPZ sowie in FIBS ausgeschrieben mit dem Zusatz „Feststehender Teilnehmerkreis“. Eine Anmeldung (über FIBS bzw. das RPZ Heilsbronn) ist nur für das Kursmodul 22.-26.02.2021 (2. Kursteil) notwendig. Eine Anmeldung zu den weiteren Modulen ist nicht mehr nötig. Bitte keine Anmeldungen nach Josefstal schicken!

Zu jedem Kursmodul erhalten die teilnehmenden Lehrkräfte über das RPZ per Post die übliche Standardeinladung. Die anderen Teilnehmenden erhalten ihre Einladungen über das Studienzentrum Josefstal. Die Inhalte der Module orientieren sich an den ausgeschriebenen Schwerpunktthemen.

Kosten:
Der Eigenbeitrag für Lehrkräfte beträgt insgesamt 2834,-€ für die Kursteile 2-7.
Er ist innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsstellung von den teilnehmenden Lehrkräften an das RPZ zu überweisen. Eine Einzelabrechnung der Kursmodule ist nicht möglich.

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung werden für Lehrkräfte an staatlichen Schulen in Bayern durch das RPZ Heilsbronn (Institut für Lehrerfortbildung) übernommen bzw. abgerechnet. Das Formular zur Fahrtkostenabrechnung wird im Lehrgang ausgegeben.
Für Lehrkräfte an kommunalen und privaten Schulen gelten gesonderte Regelungen (siehe 4)

Abschluss der Grundausbildung:
Um die Grundausbildung mit dem Zertifikat abschließen zu können, wird entsprechend den Ausbildungsrichtlinien des RCI noch ein zusätzlicher TZI-Persönlichkeitskurs (18 Sitzungen à 90 min) benötigt. Es liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden, diesen Kurs noch zu belegen bzw. nachzuweisen. Es kann dafür auch ein im RPZ Heilsbronn absolvierter TZI-Persönlichkeitskurs angerechnet werden.

3. Weitere Verfahrensregelungen und Zulassungsbestimmungen zur Grundausbildung:

Die Richtlinien für die Zulassung zur Grundausbildung sowie die Regelungen bei Abbruch der Teilnahme an der Grundausbildung sind dem Ausbildungsprospekt zu entnehmen.
Die Ausfallgebühren in Höhe von 50 % der restlichen Kosten des Gesamtprogramms, die durch einen Abbruch der Ausbildung entstehen, hat der Teilnehmer/die Teilnehmerin selbst zu tragen.

Storno- und Ausfallgebühren hat also jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin selbst zu bezahlen. Sie werden vom Religionspädagogischen Zentrum Heilsbronn weder übernommen noch bezuschusst. Die Lehrkräfte haben in diesem Fall keinen Anspruch auf Erstattung von Übernachtungs- und Verpflegungskosten. Der Abschluss einer individuellen Rücktrittsversicherung wird empfohlen.

Sollte eine Teilnehmerin/ein Teilnehmer an einem Kursmodul der Grundausbildung nicht teilnehmen können, dann muss sie/er in Absprache mit dem Ausbildungsleiter Hagen Fried eine andere adäquate Leistung erbringen. Hierbei fallen in der Regel zusätzliche Kosten für die Teilnehmerin/den Teilnehmer an, die selbst zu tragen sind. Eine Rückerstattung der Kosten für das nicht besuchte Kursmodul gibt es nicht.

Da das Programm durch Zuschüsse aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes und aus Mitteln der Evang.-Luth. Kirche in Bayern gefördert wird, müssen Lehrkräfte, die nicht in einer Weise hauptberuflich oder ehrenamtlich im Kinder- und Jugendbereich (wie etwa Deutschkurs für Asylbewerberkinder, AG Jugendmedienschutz, Jugendprojekt) aktiv sind, mit höheren Kurskosten rechnen.

4. Zusätzliche Regelungen für Lehrkräfte an kommunalen oder privaten Schulen:

Lehrkräfte an privaten oder kommunalen Schulen bekommen den bei Kursen des Instituts für Lehrerfortbildung üblichen Satz für Übernachtung und Verpflegung in Rechnung gestellt. Fahrtkosten werden nicht erstattet. Die Eigenbeteiligung an den Kurskosten ist wie oben beschrieben an das RPZ zu überweisen.

5. Teilnahmebescheinigungen:

Für jedes Kursmodul erhalten die Teilnehmenden eine formale Teilnahmebescheinigung vom Studienzentrum Josefstal. Die Bestätigung des Ruth-Cohn-Instituts International für TZI über die Teilnahme an der gesamten Grundausbildung wird am Ende der Ausbildung durch die Kursleitung ausgeteilt.